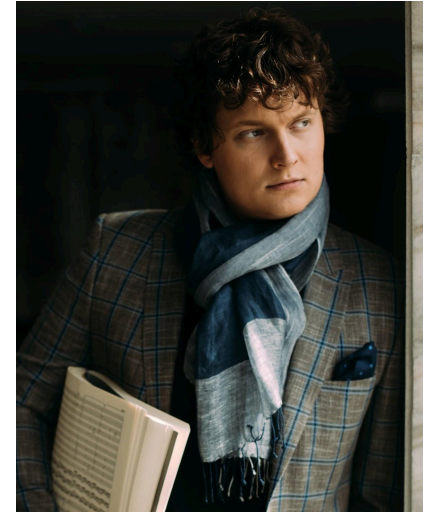


Latvian-geborener Jānis Liepiņš übernahm die Position des Ersten Kapellmeisters des **Nationaltheaters Mannheim** zu Beginn der Saison 2019/20. Ab 2014 war er Dirigent der **Latvian National Opera and Ballet**. Seit 2020 ist er Gastdirigent.

In der letzten Saison leitete Liepiņš neue Produktionen von Verdis *La Forza del Destino* und Meyerbeers *Les Huguenots*, eine Operngala und Höhepunkte aus Wagners *Ring-Zyklus* im Konzert am **Nationaltheater Mannheim**. Zusätzlich dirigierte er eine Produktion von *Carmen* am **Theater Chemnitz**.

In der Saison 2023/24 wird er die Verdi-Operngala mit der **Württembergischen Philharmonie**, ein Konzert mit Werken von Tschaikowsky und Smetana mit dem **Orquesta Clasica Santa Cecilia** und neue Produktionen von Strauss *Ariadne auf Naxos*, Mozarts *Don Giovanni* und *Così fan tutte* am **Nationaltheater Mannheim** dirigieren.



Höhepunkte der vergangenen Saisons am **Nationaltheater Mannheim** waren neue Produktionen von *Don Pasquale*, *Die Entführung aus dem Serail*, *Die Zauberflöte*, *Madama Butterfly*, *Il barbiere di Siviglia*, *Beatrice di Tenda* und *Orpheus in the Underworld*, sowie Aufführungen von *Il Trovatore*, *Norma*, *Nabucco*, *Eugene Onegin*, *Carmen*, *Hansel und Gretel* und *Orpheus in the Underworld*. Liepiņš hatte auch sein Debüt als Dirigent bei der **Deutschen Oper am Rhein** in Düsseldorf mit Tchaikowskys *Der Nussknacker*.

Sein umfangreiches Repertoire bei der **Latvian National Opera** umfasst Titel wie *Carmen*, *Eugene Onegin*, *The Rake's Progress*, *Il Trovatore*, *Le Villi*, *Gianni Schicchi*, *La Rondine*, *Dialogues des Carmelites*, *The Rose of Turaida* und die Operette *Die Fledermaus*. Er dirigierte auch Ballettstücke wie *Raymonda*, *Romeo und Julia*, *Scheherazade* und *La Bayadere*. In Riga hatte er sein Wagner-Debüt mit *Der fliegende Holländer* und dirigierte ein Galakonzert zum hundertjährigen Jubiläum der lettischen Unabhängigkeit. Er erlangte 2018/2019 internationale Anerkennung mit einer neuen Produktion von Montemecis *L'Incantesimo* in einer Doppelfassung mit Leoncavallo's *Pagliacci*, die auf Arte TV ausgestrahlt wurde.

Früher assistierte Liepiņš Daniel Oren bei einer Konzertaufführung von Verdis *Ernani* mit der **Latvian National Opera** und Alexander Vedernikov bei einer neuen Produktion von Tchaikowskys *Pique Dame* für das **Savonlinna Opera Festival**.

Auf dem Konzertpodium tritt er regelmäßig mit allen professionellen Orchestern in Lettland auf und dirigierte 2017 sein Debüt mit dem Russian National Symphony Orchestra.

Er erhielt 2013 den Grand Music Award als New Artist of the Year und den Annual Award in Culture in Lettland. Liepiņš absolvierte seinen Bachelor in choralen und orchestralem Dirigieren an der Latvian Academy of Music und schloss seine Dirigentenausbildung an der Universität der Künste Berlin bei Professor Lutz Köhler ab und erhielt wertvolle Anweisungen bei Meisterkursen von Professor Colin Metters.